

NUR FÜR DEN GEWERBLICHEN GEBRAUCH IN
TREIBHAUSEINRICHTUNGEN



Rival®



Systemisches Fungizid mit Schutzwirkung zur Kontrolle von bodenübertragenen Erkrankungen wie Phytophthora sp. und Pythium sp., welche die Auflaufkrankheit bei Tomaten und Zierpflanzen verursachen.

Wirkstoff: 607 g/L Propamocarb (722 g/L Propamocarb-hydrochlorid; 72.2 % w/v)

Formulierungstyp: Suspensionskonzentrat (SC)

Zulassungsinhaber:
AGRIA SA, Asenovgradsko Shose, 4009 Plovdiv, Bulgarien ; Tel.: +359 32273500

Vertreiber:

Verpackung: 1,0 L Flasche (HDPE)

Chargennummer:

HINWEISE FÜR DEN SICHEREN GEBRAUCH

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Angaben zur Einstufung und Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Keine Einstufung nach GHS erforderlich.

Gefahrenhinweise:

Enthält Propamocarb-(Hydrochlorid). Kann allergische Reaktionen hervorrufen (EUH 208-0022).

Sicherheitshinweise:

Keine

VON DER ZULASSUNGSBEHÖRDE FESTGESETZTE ANWENDUNGSGEBIETE UND – BESTIMMUNGEN:

Schadorganismus/ Zweckbestimmung	Pflanzen/-erzeugnisse/ Objekte
<i>Phytophthora</i> -Arten (<i>Phytophthora</i> sp.) <i>Pythium</i> -Arten (<i>Pythium</i> spp.)	Zierpflanzen (vor und ab der Saat)
<i>Phytophthora</i> -Arten (<i>Phytophthora</i> sp.) <i>Pythium</i> -Arten (<i>Pythium</i> spp.)	Tomate (vor und ab der Saat)

Allgemeine Anwendungsbestimmungen

Anwendungsflüssigkeiten und deren Reste, Mittel und dessen Reste, entleerte Behältnisse oder Packungen sowie Reinigungs- und Spülflüssigkeiten nicht in Gewässer gelangen lassen. Dies gilt auch für indirekte Einträge über die Kanalisation, Hof- und Straßenabläufe sowie Regen- und Abwasserkanäle (NW468).

Anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen

Anwendung nur in Gewächshäusern auf vollständig versiegelten Flächen, die einen Eintrag des Mittels in den Boden ausschließen (NZ113).

Auflagen für den Schutz von Mensch, Tier und Umwelt

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen (SB001).

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett des Produktes bereithalten (SB005).

Für Kinder unzugänglich aufbewahren (SB010).

Für die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit dem Pflanzenschutzmittel sind die Angaben im Sicherheitsdatenblatt und in der Gebrauchsanweisung des Pflanzenschutzmittels sowie die BVL-Richtlinie "Persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln" des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (www.bvl.bund.de) zu beachten (SB111).

Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen (SB166).

Beim Umgang mit behandelter Erde und bei nachfolgenden Pflanzarbeiten Schutzhandschuhe tragen (SF184).

Universal-Schutzhandschuhe (Pflanzenschutz) tragen bei Ausbringung/Handhabung des Mittels (SS1201).

Schutzanzug gegen Pflanzenschutzmittel und festes Schuhwerk (z. B. Gummistiefel) tragen bei der Ausbringung/Handhabung des Mittels (SS2204).

Hinweise

Aufgrund der durch die Zulassung festgelegten Anwendungen des Mittels werden Bienen nicht gefährdet (B3) (NB663).

Das Mittel wird als nicht schädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten eingestuft (NN1001).

Das Mittel wird als nicht schädigend für Populationen relevanter Raubmilben und Spinnen eingestuft (NN1002).

GEBRAUCHSANLEITUNG

Wirkungsweise:

Das Pflanzenschutzmittel **Rival®** verhindert die Biosynthese von Phospholipid und Fettsäure und reduziert auf diese Weise das Myzelwachstum und die Entwicklung von Zoosporen und Sporangien.

Wirkungsmechanismen (FRAC-Gruppe)

Propamocarb: F4

Kulturpflanzenspezifische Informationen

Rival® wird für den Gebrauch in den folgenden Anwendungen empfohlen:

Situation 1:

Pflanze/Situation:	Zierpflanzen*
Schadorganismus/Zweck:	Phytophthora-Arten (<i>Phytophthora</i> sp.) und Pythium-Arten (<i>Pythium</i> spp.)
Einsatzgebiet:	Zierpflanzenbau
Anwendungsbereich:	Gewächshaus
Maximale Produktaufwandmenge:	300 ml Produkt pro Kubikmeter (m ³) Substrat
Wasseraufwandmenge:	10 – 20 l pro 1 Kubikmeter (m ³) Substrat
Zeit der Anwendung:	vor der Saat
Maximale Anzahl Behandlungen	
- für diese Anwendung:	1
- pro Jahr:	2
Zeitlicher Abstand zwischen den Anwendungen in Tagen:	—
Anwendungstechnik:	Produkt in Substrat einmischen

Situation 2:

Pflanze/Situation:	Zierpflanzen*
Schadorganismus/Zweck:	Phytophthora-Arten (<i>Phytophthora</i> sp.) und Pythium-Arten (<i>Pythium</i> spp.)
Einsatzgebiet:	Zierpflanzenbau
Anwendungsbereich:	Gewächshaus
Maximale Produktaufwandmenge:	5 mL Produkt pro Quadratmeter (m ²)
Wasseraufwandmenge:	3 - 5 L pro Quadratmeter (m ²)
Zeit der Anwendung:	ab der Saat
Maximale Anzahl Behandlungen	

- für diese Anwendung:	2
- pro Jahr:	2
Zeitlicher Abstand zwischen den Anwendungen in Tagen:	14 bis 21
Anwendungstechnik:	gießen

Situation 3:

Pflanze/Situation:	Tomate
Schadorganismus/Zweck:	Phytophthora-Arten (<i>Phytophthora</i> sp.) und Pythium-Arten (<i>Pythium</i> spp.)
Einsatzgebiet:	Gemüsebau
Anwendungsbereich:	Gewächshaus
Maximale Produktaufwandmenge:	300 ml Produkt pro Kubikmeter (m ³) Substrat
Wasseraufwandmenge:	10 – 20 l pro 1 Kubikmeter (m ³) Substrat
Zeit der Anwendung:	vor der Saat
Maximale Anzahl Behandlungen	
- für diese Anwendung:	1
- pro Jahr:	2
Anwendungstechnik:	Produkt in Substrat einmischen

Situation 4:

Pflanze/Situation:	Tomate
Schadorganismus/Zweck:	Phytophthora-Arten (<i>Phytophthora</i> sp.) und Pythium-Arten (<i>Pythium</i> spp.)
Einsatzgebiet:	Gemüsebau
Anwendungsbereich:	Gewächshaus
Maximale Produktaufwandmenge:	5 mL Produkt pro Quadratmeter (m ²)
Wasseraufwandmenge:	3 - 5 L pro Quadratmeter (m ²)
Zeit der Anwendung:	ab der Saat
Maximale Anzahl Behandlungen	
- für diese Anwendung:	2
- pro Jahr:	2
Zeitlicher Abstand zwischen den Anwendungen in Tagen:	7 bis 10
Wartezeit in Tagen:	3
Anwendungstechnik:	gießen

*siehe „Arten/Sorten-Liste der produktverträglichen Zierpflanzen“

HINWEIS

Die Informationen in den nächsten Abschnitten sind als Teil des Produktetiketts zugelassen. Die folgenden Anweisungen müssen berücksichtigt werden, um die effiziente und sichere Nutzung des Produkts zu gewährleisten.

Maßnahmen für ein geeignetes Resistenzmanagement

Die Entwicklung von Resistenzen ist weltweit ein zunehmendes Problem. Gegenwärtig sind Fälle von Resistenz in Mittel- und Südeuropa selten. Resistenz tritt am ehesten bei Anwendungen auf, bei denen Propamocarb-basierte Produkte regelmäßig verwendet werden oder keine alternativen Fungizide verfügbar sind.

Falls Resistenzbildung festgestellt wird, muss dies dem Lieferanten und der Kontrollbehörde gemeldet werden.

Mischen

Rival® immer in einem sauberen Behälter mischen. Befüllen Sie den Behälter bis zum halben Fassungsvermögen mit sauberem Wasser, fügen Sie die benötigte Menge des Produkts unter Rühren bei (gründlich mischen) und füllen die Mischung in das Spüngerät oder die Gießkanne.

Mischbarkeit

Das Produkt ist mit den meisten gewöhnlichen Insektiziden und Fungiziden kompatibel. Da die von anderen Firmen erzeugten Produkte nicht der Kontrolle von Agria S.A unterliegen, sollte vor Mischung verschiedener Produkte deren Kompatibilität in einem kleinen Behälter geprüft werden. Geben Sie stets zuerst die Feststoffprodukte in das Anwendungsbehältnis. Bei Mischung von **Rival®** mit einem anderen flüssigen Produkt, füllen Sie zuerst **Rival®** hinein.

Warnungen und Einschränkungen

Außer Reichweite von Kindern und Haustieren aufbewahren. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Zur Substratdesinfektion einmal pro Pflanze mit einer maximalen Gesamtdosis von 300 ml Produkt pro Kubikmeter Boden/Substrat anwenden. Zum Gießen maximal 2-mal pro Pflanze mit einer maximalen Dosis von 5 ml Produkt pro Quadratmeter pro Anbauzyklus anwenden. Das Produkt darf nicht bei zu hohen oder zu geringen Temperaturen oder auf gestressten Pflanzen angewandt werden, da dies die Wirkung reduzieren kann. Maximale Konzentration der Arbeitslösung nicht übersteigen. Produkt nur für Nutzpflanzen/Situation verwenden, die auf diesem Etikett aufgeführt sind (siehe auch Arten-/Sortenliste der Zierpflanzen). Nach der Behandlung keine Gieß- bzw. Spritzlösung oder -mischung über längere Zeiträume in Sprühtank/Gießkanne belassen.

Arten- und Sortenliste der produktverträglichen Zierpflanzen	
Cut green	Butcher's broom; Shield and holly ferns; Maranta; Holly; Asparagus
Forced shrubs	Golden bell plant; Skimmia plant; Ornamental cherries; Holly; Lilac tree plant
Pot plants	Orchid plant; Rose plant; Other Pot plants; Chrysanthemum plant; Moth orchid plant; Cyclamen plant; Fig tree plant; Spathe

	plant
Cut flowers	Eustoma cutflower; Rose; Fresia; Carnation cut; Other Cut flowers; Tulip; Peony; Lily cutflower; Peruvian lily; Chrysanthemum

Nachfolgende Nutzpflanzen

Rival® hat keine negative Auswirkung auf nachfolgende Nutzpflanzen.

Verarbeitung von Nutzpflanzen

Die mit **Rival®** behandelten Nutzpflanzen können anschließend für den Verzehr durch den Menschen oder als Tierfutter verwendet werden.

Anwendungsmethode

Das Produkt kann mit jedem gewöhnlichen, hochvolumigen Bodensprühgerät (für Substratdesinfektion vor der Saat) oder mit der Gießkanne (ab Aussaat der Pflanzen) ausgebracht werden.

Maßnahmen für Anwender nach Gebrauch

Schutzkleidung, sowie Anlagenausrüstung müssen nach der Handhabung des Mittels gründlich gereinigt werden. Spritzvorrichtung/Gießkanne vollständig leeren und spülen (3-mal mit Wasser spülen). Nach der Arbeit Hände waschen.

Lagerung/Entsorgung

Im Originalbehälter dicht verschlossen an einem sicheren Ort aufbewahren. Von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln für Tiere fernhalten. Vor Frost schützen. Behälter mit Inhalt nach lokalen Bestimmungen als Problemabfall entsorgen. Leere und sorgfältig gereinigte Verpackungen an den autorisierten Sammelstellen des Entsorgungssystems PAMIRA abgeben. Informationen zu Zeitpunkt und Ort der Sammlungen erhalten Sie im Internet unter www.pamira.de. Die leeren Behälter dürfen für keinen anderen Zweck wiederverwendet werden.



® = eingetragene Marke des
Industrieverbandes Agrar e. V.

ERSTE HILFE:

Nach Hautkontakt: Gründlich mit Wasser spülen. Bei allergischer Reaktion: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt: Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Bei allergischer Reaktion: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Einatmen: An die frische Luft gehen. Bei Atembeschwerden die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

Nach Verschlucken: Sofort ärztlichen Rat einholen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

Toxikologische Beratung bei Vergiftungsfällen:

Giftinformationszentrum Mainz – 24h – Tel.: +49 (0) 6131 1924